

Landwirtschaftliche Leserreise der BauernZeitung

Oman

13. – 23. November 2026

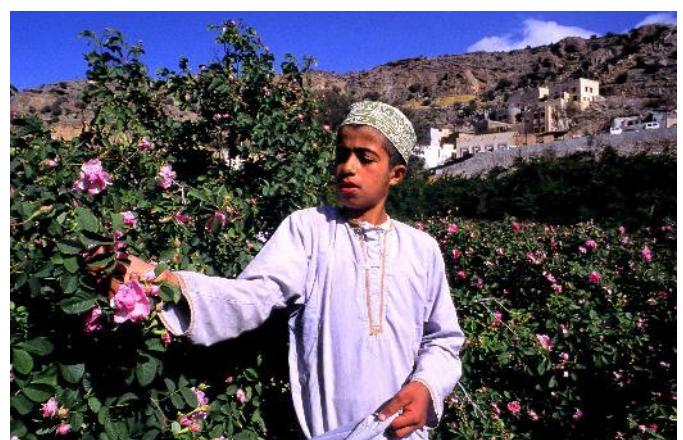
Das Juwel Arabiens

Der Oman ist eines der dünn besiedeltesten Länder der Welt und begeistert mit weiten, unberührten Landschaften. Imposante Wüsten, majestätische Gebirge und farbenfrohe Wadis prägen das Land des Weihrauchs. Hier vereinen sich authentische arabische Kultur und echte Gastfreundschaft, die tief in den Traditionen verwurzelt sind. Abseits des Massentourismus wartet hier eine Welt voller Abenteuer, Vielfalt und Ursprünglichkeit darauf, entdeckt zu werden. Die Landwirtschaft im Oman ist eine bedeutende, aber kleine Branche, die trotz der Wüstenbedingungen durch traditionelle Bewässerungssysteme (Aflaj) betrieben wird. Nur 2-3% der landesfläche sind landwirtschaftlich nutzbar.

Die Anbauprodukte sind hauptsächlich Datteln, aber auch Limetten, Mangos, Bananen, Papayas und weitere Obst- und Gemüsesorten. Im Süden (Region Dhofar) werden je nach Klima auch andere Früchte wie Granatäpfel, Aprikosen und Walnüsse angebaut.

Die Landwirtschaft trägt mit rund 1 % zum BIP bei und wird durch moderne Technologien sowie traditionelle Methoden wie Agroforstwirtschaft unterstützt.

Die Landwirtschaft wird hauptsächlich zur Eigenversorgung betrieben.



Freitag, 13. November 2026

Zürich – Maskat

Am Abend individuelle Anreise zum Flughafen Zürich-Kloten. Um 22:35 Uhr Abflug mit Edelweiss Air von Zürich nach Maskat (Flugdauer 6 Stunden und 25 Minuten).

Samstag, 14. November 2026 (F/A)

Maskat

Landung in Maskat um 07:55 Uhr

Nach der Ankunft treffen Sie auf Ihre lokale und deutschsprachige Reiseleitung, die Sie während der ganzen Reise begleiten wird.

Anschliessend Transfer zu Ihrem Hotel in Maskat zum Frühstück und Zimmerbezug.

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Altstadtbesichtigung von Maskat mit Fotostopp am Al-Alam-Palast, Bait al Zubair Museum und Muttrah Souk (einer der ältesten Basare der arabischen Welt). In den unzähligen kleinen Geschäften werden Gold- und Silberschmuck, bunte Stoffe, orientalische Parfüms, Antiquitäten, Gewürze und Souvenirs verkauft.

Ihre Besichtigung endet bei der Muttrah Corniche, einer wunderschönen Uferpromenade. Geniessen sie die Meeresbrise und die Aussicht auf die Berge.

Willkommensabendessen und Übernachtung im Hotel in Maskat.

Sonntag, 15. November 2026 (F/A)

Maskat – Nakhl – Wakan

Nach dem Frühstück besuchen Sie den Fischmarkt an der Küste bei Seeb. Neben Fisch wird hier auch Gemüse verkauft. Danach fahren Sie durch die Batinah-Ebene nach Nakhl, um die Festung und die Thermalquellen zu besichtigen. Die historische Stadt liegt malerisch am Nordrand des Hadschar-Gebirges in der fruchtbaren Küstenebene al-Batina. Die Ursprünge der alten Festung reichen bis in die vorislamische Zeit zurück. Später wurde die Festung viele Male restauriert und renoviert. Sie wurde auf einem Felsen im traditionellen omanischen Stil errichtet. Heute beherbergt die Festung ein Museum.

Die Thermalquellen liegen in einem engen, von Felsen umschlossenen Tal, welches durch einen sanft fliessenden Bach in eine saftig grüne Oase verwandelt wird. Hier sieht man Frauen, welche das Wasser aus dem Bach schöpfen, sowie in den Thermalquellen badende Kinder. Gegenüber den Thermalquellen kann man in einem Bauernhaus Berberfrauen bei der Arbeit zusehen. Auch Ziegen fühlen sich in diesem Tal so wohl, dass sie hier schon länger heimisch geworden sind.

Nach dem kurzen Mittags-/Snackpause (individuell) fahren Sie weiter zum Dorf Wakan.



Montag, 16. November 2026 (F/A)

Die Route von Wakan über Bilad Sayt nach Al Hamra ist eine spektakuläre Offroad-Strecke im Oman, die durch das Hadschar-Gebirge führt. Sie führt über das Wadi Bani Awf, vorbei an malerischen Dörfern mit kleinen Plantagen, wie Bilad Sayt, und über Bergpässe mit beeindruckenden Höhenunterschieden von etwa 2000 Metern. Der Begriff Wadi stammt aus der arabischen Sprache und kann als "Tal" oder "Schlucht" übersetzt werden. Al Hamra ist ein beliebter Ort, der für seine historischen Gebäude bekannt ist. Abendessen und eine Übernachtung in Al Hamra.

Dienstag, 17. November 2026 (F/A)

Al Hamra – Wadi Ghul – Jabal Shams

Frühmorgens besuchen Sie mit einem lokalen Bauern die Terrassengartenplantagen mit ihrem ausgeklügelten Bewässerungssystem. Sie folgen dem Wasserlauf bis zur Quelle des Dorfs, die alle Kleinplantagen versorgt. Anschliessend Fahrt zum Dorf Al Hamra und Besuch des Bait Al Safah Museums, wo die Frauen selbstgemachte Produkte wie Brot und Kräuteröl aus Wildblumen herstellen. Weiterfahrt zum Naturwunder Wadi Ghul, in der Nähe von Dschabal Schams. Aufgrund seiner atemberaubenden Landschaft und seiner Fähigkeit, als Tor zu den gigantischen Gebirgsketten Omans zu dienen, ist er als „Grand Canyon Arabiens“ bekannt. Die Ähnlichkeit von Wadi Ghul mit dem berühmten Grand Canyon ist unverkennbar. Jahrtausendelange Naturgewalten haben tiefe, komplexe Schluchten in die Landschaft geformt und eine dramatische und beeindruckende Szenerie geschaffen. Der Weg führt Sie weiter hinauf in die Berge von Jabal Shams. Abendessen und eine Übernachtung in Jabal Shams

Mittwoch, 18. November 2026 (F/A)

Jabal Shams – Al Ain – Bahla

Für aktive Gäste bieten wir heute eine optionale Wanderung entlang der Schluchtkante. Es ist ein spektakulärer Weg mit atemberaubenden Ausblicken in das Wadi Ghul und das Wadi Nakhar, sowie auf die umliegende Bergwelt, unter anderem mit dem Jebel Shams, dem höchsten Berg in Oman. Sie führt zum verlassenen Dorf Al Sab und zu einem wunderschönen See, in dem man baden kann. Sie gilt als eine der schönsten Wanderungen in Oman. Wanderzeit: 3-4 Stunden, 350 Höhenmeter. (Sie sollten trittsicher sein und keine Höhenangst haben. Wer nicht an der Wanderung teilnehmen möchte, kann die Zeit im Hotel geniessen. Danach fahren Sie hinunter zu den UNESCO-Gräbern von Al Ain. Sie gelten als älteste Zivilisation des Landes. Das Welterbe umfasst sechs Oasen sowie die archäologischen Stätten von Bida bint Saud, Jebel Hafit und Hili. Diese unglaublichen, antiken Stätten spiegeln die Geschichten der prähistorischen Kultur wider. Sie erzählen von menschlicher Besiedlung im Wüstengebiet schon seit der Jungsteinzeit und laden zu einer Reise in die Vergangenheit ein. In der Umgebung befinden sich Grasfelder, die zur Produktion von Tierfutter genutzt werden. Weiterfahrt und Besichtigung der Burg Jabrin. Der herrliche Palast stammt aus dem 17. Jahrhundert und blickt auf eine spannende Vergangenheit zurück. Wehrmauern und Kanonentürme prägen die Festung und das imposante Bauwerk zählt zu den Schönsten im Oman. Feinste Verzierungen, kunstvolle Bögen und Holzmalereien erwarten Sie hier. Abendessen und eine Übernachtung in Bahla.



Donnerstag, 19. November 2026 (F/A) Bahla – Tanuf – Falaj Daris – Birkat al Mauz – Jabal Akhdar

Nach dem Frühstück steht eine Besichtigung der Stadt Bahla mit ihrer Stadtmauer und der örtlichen Töpferei auf dem Programm. Danach fahren Sie in das Dorf Tanuf, um eine lokale Farm mit Ziegen, Kamelen und Eseln zu besuchen. Geniessen Sie eine schöne omanische Kaffeepause mit dem lokalen Bauern. Weiterfahrt zum Falaj Daris, dem grössten Bewässerungskanal und Teil des UNESCO Welterbes. Weiterfahrt nach Birkat al Mauz zu einem optionalen Mittagessen auf der Farm eines omanischen Bauern. Fahrt nach Jabal Akhdar, dem «Grünen Juwel Omans». Hier erwartet Sie ein Spaziergang durch vier Dörfer mit Granatapfel-, Rosen- und Walnussplantagen. Anschliessend machen Sie einen Halt in Wadi Bani Habib Das malerische Bergdorf Wadi Bani Habib schmiegt sich an die steilen Hänge der Jabal Akhdar Region. Es besteht vollständig aus Lehm und beherbergte einst RUND 700 Einwohner. Abendessen und eine Übernachtung im wunderschönen Resort in Jabal Akhdar.

Freitag, 20. November 2026 (F/A)

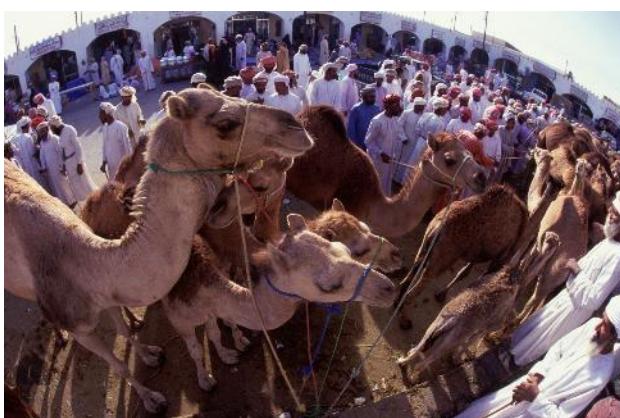
Jabal Akhdar – Nizwa

Sie beginnen heute früh mit dem Besuch des Freitagsmarkts von Nizwa und der Ziegen- und Kuhauktion. Der Freitag gilt in islamischen Ländern als arbeitsfreier Tag und auf dem Markt decken sich die Einheimischen mit Lebensmitteln ein. Anschliessend besichtigen Sie die Festung von Nizwa. Im Innenhof können Sie eine Demonstration von folkloristischen Tanz- und Musikdarbietungen beiwohnen oder beim traditionellen Kochen zuschauen. Die Wüstenoase Nizwa war schon immer ein politisches und religiöses Zentrum Omans. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Besuchen Sie den alten Souk, der noch teilweise erhalten ist und noch heute bieten die Händler exotische Gewürze und Kunsthantwerk feil. Abendessen und Übernachtung in einem Hotel in Nizwa.

Samstag, 21. November 2026 (F/A)

Nizwa – Ibra – Mudhaybi – Wadi Bani Khalid

Heute erwartet Sie eine Fahrt nach Ibra und Besichtigung des Dorfes Mudhaybi mit seinen unterirdischen Wasserkanälen zur Bewässerung von Feldern in der Nähe. Weiter geht es zum türkisgrünen Wadi Bani Khalid, einer der bekanntesten Oasen des Landes. Intensiv türkis strahlt die Wasseroberfläche des kleinen Sees und des tiefen, langsam fliessenden tiefen Bachs, umgeben von rauhen Felsen und eingebettet in einen Palmenhain. Anschliessend fahren Sie in die unendlich scheinende Wüste zu Ihrem luxuriösen Wüstencamp.



Sonntag, 22. November 2026 (F/A)

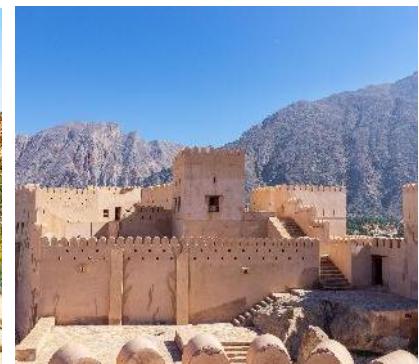
Sur – Wadi Tiwi – Bimmah Doline – Maskat

Frühaufstehern empfehlen wir heute den Aufstieg auf die Dünen, um den einmaligen Sonnenaufgang zu geniessen. Sie verlassen die Wüste und fahren an die Küste nach Sur, der Legende nach Heimatort von Sindbad dem Seefahrer. Dort besuchen Sie eine traditionelle Dhau-Werft. Sie ist die letzte ihrer Art auf der Arabischen Halbinsel. Eine Dhau ist ein traditionelles Holzboot, das früher zum Fischfang und Handel eingesetzt wurde. Sie hatten vor allem im Roten Meer und im Indischen Ozean ihre Heimat. Anschliessend Fahrt nach Wadi Tiwi, auch bekannt als das "Wadi der neun Dörfer". Es ist eines der beeindruckendsten Wadis in Oman. Gelegen an der Küste des Golfs von Oman, bietet dieses Wadi eine Mischung aus smaragdgrünen Pools, steilen Klippen und üppigen Palmenhainen. Das Tal ist berühmt für seine idyllische Landschaft und die traditionellen Dörfer, dichten Plantagen mit Bananen-, Mango- und Feigenbäumen. Spaziergang durch das Dorf und Fahrt tiefer in die Berge, um die traditionelle Lebensweise der Bevölkerung kennenzulernen. Weiterfahrt zur Doline von Bimmah. In 20 Metern Tiefe hat sich ein kleiner See kristallklaren Wassers angesammelt. Obwohl Geologen beweisen können, dass das Loch aufgrund von Erosionen des Kalksteins im Untergrund entstand, glaubt die Bevölkerung, dass das Loch durch den gefallenen Stern «Hawaiyat Najm» entstand. Danach halten Sie am Quriyat-Staudamm (eine der sechs Hauptwasserquellen für Maskat). Abschiedsabendessen in einem authentischen lokalen Restaurant und eine Übernachtung in einem Hotel mit Stadtblick auf Maskat.

Montag, 23. November 2026 (F)

Maskat – Zürich

Schon heisst es Abschied nehmen. Frühmorgens erfolgt der Transfer zum Flughafen von Maskat und mit bleibenden Erinnerungen im Gepäck fliegen Sie mit Edelweiss Air direkt nach Zürich-Kloten (ab 09:40/ an 17:15 Uhr). Ankunft in Zürich und Individuelle Heimreise.



Preise und Leistungen

Pauschalpreis (bei einer Gruppengröße von mind. 20 Personen):

CHF 3520.-/Person (Doppelzimmer)

Pauschalpreis (bei einer Gruppengröße von mind. 25 Personen):

CHF 3350.-/Person (Doppelzimmer)

Pauschalpreis (bei einer Gruppengröße von mind. 30 Personen):

CHF 3230.-/Person (Doppelzimmer)

Kleingruppenzuschlag bei 15-19 Personen

CHF 200.-/Person

Einzelzimmerzuschlag:

CHF 660.-/Person

Inbegriffene Leistungen

- Flüge Zürich-Maskat-Zürich mit Edelweiss Air in Economy Klasse, inkl. Taxen (Stand November 2025)
- Unterkunft in guten Mittelklassehotels, Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, inkl. Frühstück
- 9 Abendessen (ohne Getränke)
- Alle im Programm vorgesehenen Ausflüge, sowie die fachlichen und touristischen Besichtigungen, inklusive Eintritte, sofern nicht als fakultativ bezeichnet
- Visum für Oman
- Lokale, deutschsprachige Reiseleitung
- BauernZeitung Reisebegleitung ab/bis Zürich durch Urs Schneider (langjähriger SBV-Vizedirektor).
- Ausführliche Reisedokumentation

Nicht inbegriffene Leistungen

- An-/Abreise zum/vom Flughafen Zürich
- Alle Getränke, weitere Mahlzeiten
- Persönliche Auslagen
- Trinkgelder an lokale Reiseleitung und Busfahrer
- Einzelzimmerzuschlag CHF 660.00
- Reiseversicherungen (siehe unten)
- Alle nicht im Programm aufgeführten Leistungen
- Auftragspauschale CHF 100.00 pro Dossier

Annulationskosten- und Assistance

Versicherungen:

Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Annulationskosten- und Assistance Versicherung.

Preis: Jahresversicherung ab CHF 159.-/Person oder ab CHF 259.-/Familie



Wichtige Hinweise

Die Teilnehmerzahl für diese Reise ist beschränkt, eine möglichst frühzeitige Anmeldung ist daher empfehlenswert. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach dem **Anmeldeschluss vom 04. September 2026** nur noch auf telefonische Anfrage. Die minimale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen, unter dieser Teilnehmerzahl verlangen wir einen Kleingruppenzuschlag.

Einreisebestimmungen:

Schweizer Bürger benötigen für diese Reise einen 6 Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültigen Reisepass. Das Visum wird Ihnen bei Einreise erteilt.

Bei **Abmeldungen** nach dem Versand der Rechnung/Bestätigung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.00 pro Person (max. CHF 200.00) erhoben. Zusätzlich zur Bearbeitungsgebühr können Annulationskosten bis zum vollen Reisepreis entstehen. Details gemäss den „Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen der AGRAR REISEN“, welche der Rechnung beiliegen werden.

Der Abschluss einer Annulationskostenversicherung ist daher dringend zu empfehlen (bitte Anmelde talon beachten). Damit sind Sie gegen die folgenden Risiken versichert: Annulation (z.B. wegen Unfall oder Krankheit) sowie Assistance/Extrarückkreise.

Programmänderungen, vor allem im Bereich der Fachbesuche, bleiben vorbehalten.

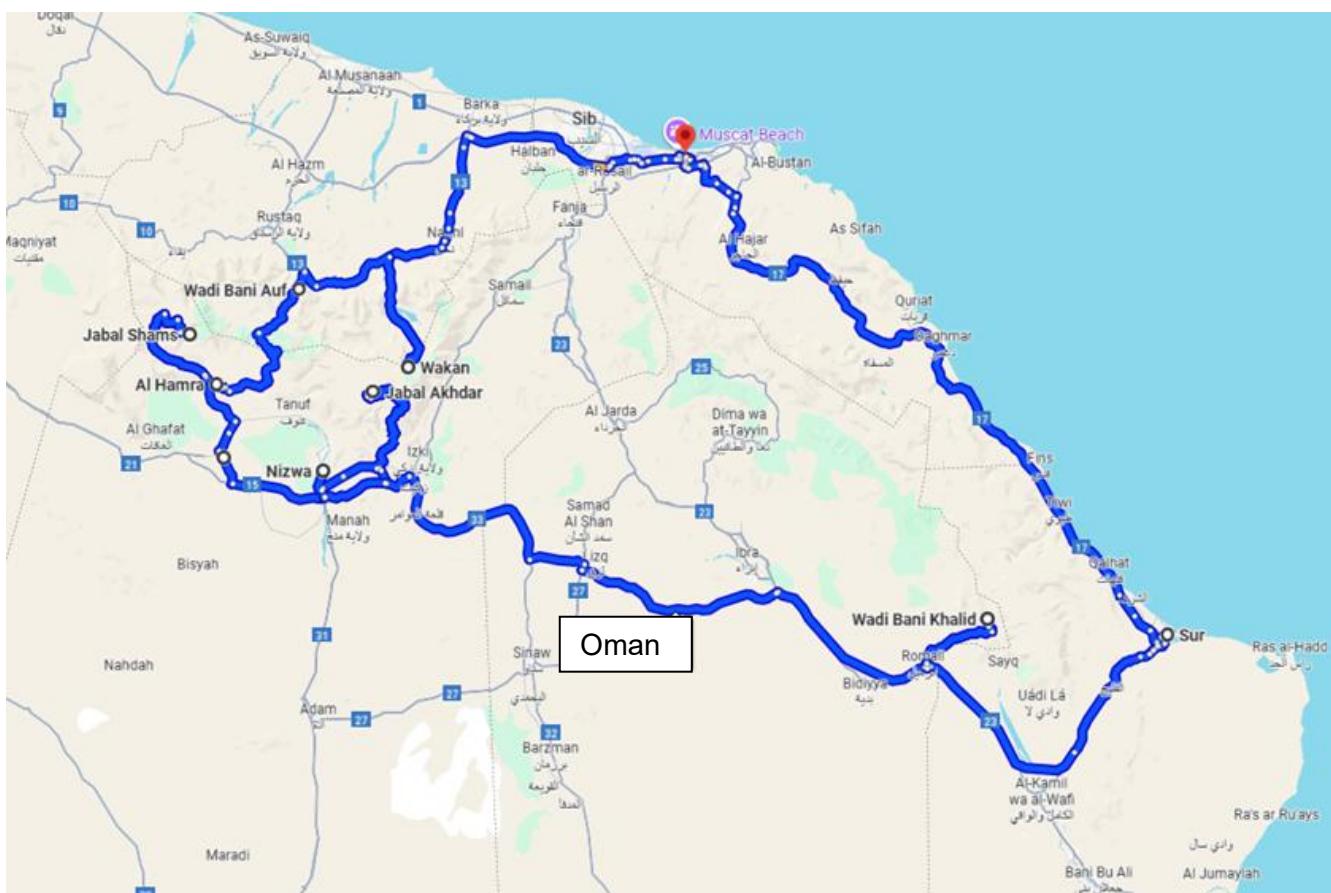
Im Übrigen gelten die allgemeinen Reisebedingungen der AGRAR REISEN (Mitglied des Garantiefonds), welche den Richtlinien des Schweizerischen Reisebüroverbandes entsprechen.

AGRAR REISEN ist Mitglied der Knecht-Reisegruppe, des LID sowie der Agrar-Reisebüro-Weltvereinigung ATOI.

Organisation und Durchführung

AGRAR REISEN

Zinggentorstrasse 1 6006 Luzern Tel. 041 500 25 16 / Fax 041 500 25 19 groups@agrar-reisen.ch,
www.agrar-reisen.ch



Anmeldetalon für die Leserreise der BauernZeitung

Oman

Ich/wir melde(n) mich/uns verbindlich für die Oman Reise vom 13.-23.11.2026 an:

Pauschalpreis (bei einer Gruppengrösse von mind. 20 Personen):

CHF 3520.-/Person (Doppelzimmer)

Pauschalpreis (bei einer Gruppengrösse von mind. 25 Personen):

CHF 3350.-/Person (Doppelzimmer)

Pauschalpreis (bei einer Gruppengrösse von mind. 30 Personen):

CHF 3230.-/Person (Doppelzimmer)

Kleingruppenzuschlag bei 15-19 Personen

CHF 200.-/Person

Einzelzimmerzuschlag:

CHF 660.-/Person

Name * Nationalität

Vorname * Geburtsdatum

Name * Nationalität

Vorname * Geburtsdatum

Strasse PLZ/Ort

Tel. Privat Handy

E-Mail Adresse Newsletter Ja Nein

Gewünschte Unterkunft: im Einzelzimmer im Doppelzimmer bin bereit ein Doppelzimmer zu teilen mit

Gesundheitliche Einschränkungen: Gehbehinderung Essenvorschriften (Allergie)

Ich/Wir möchten eine **Annulationskosten- und Assistance Versicherung abschliessen**

- Jahresversicherung ab CHF 159.-/Person oder ab CHF 259.-/Familie
 Ich/Wir sind bereits versichert bei
- Ich bin an der CO₂-Kompensation meiner Reise interessiert, bitte senden Sie mir Informationen

Ort, Datum, Unterschrift:.....

* Bitte legen Sie eine Passkopie bei (wichtig!)

(Gewünschtes bitte ankreuzen)

Anmeldeschluss: 04. September 2026